



Unser Team

Sie werden von einem interdisziplinären Team, bestehend aus Pflegekräften, Pain Nurses, Sport- und Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Musiktherapeuten, Sozialdienst, Psychologen und Psychotherapeuten sowie Ärzten verschiedener Fachrichtungen (Anästhesisten, Neurochirurgen, Orthopäden) betreut. Unser Team verfügt über die Qualifikation „Spezielle Schmerztherapie“.

Wann können Sie an unserem Programm teilnehmen?

- Ihre bisherige Behandlung hat keinen Erfolg gezeigt.
- Bei Ihnen liegen Hinweise für eine beginnende oder bereits eingetretene Chronifizierung vor.

Unser Wunsch ist es, dass Sie als Patient aktiv den Kontakt mit uns suchen. Besondere Rücksprache ist erforderlich, wenn:

- Sie an schweren Atem-, Herz-, Kreislaufkrankungen leiden,
- Sie spezifische Rückenerkrankungen (Rückenschmerzen durch Tumore oder Entzündungen) haben,
- Ihre Knochenbrüche vor weniger als vier Monaten auftraten,
- Sie sich gerade einer Bandscheiben- oder anderen Wirbelsäulenoperation unterzogen haben,
- Ihre Operation am Brustkorb, im Bauchraum oder am Unterleib nur wenige Wochen zurückliegt.



Kontakt

Dietrich-Bonhoeffer-Klinikum

Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin
 Salvador-Allende-Straße 30
 17036 Neubrandenburg
 Tel.: 0395 775-2626
 Fax: 0395 775-2629
 E-Mail: ai@dbknb.de



Dietrich-Bonhoeffer-Klinikum
 Bethesda Klinik

Parkplatz (kostenpflichtig) P

Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie



Regionales Schmerzzentrum

Kooperationspartner:

Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin/Klinik
 für Neurochirurgie/Zentrum für Seelische Gesundheit



Chronischer Schmerz

Akute Schmerzen sind ein Warnsignal, das nach Abheilung der auslösenden Ursache wieder verschwindet. Anders ist es bei chronischen Schmerzen. Sie entwickeln sich immer weiter und können zu einem eigenständigen Krankheitsbild werden.

Anzeichen für diese „Chronifizierung“ von Schmerzen sind:

- eine erfolglose Behandlung, die bereits länger als acht Wochen andauert,
- Unwirksamkeit von Medikamenten und anderen Therapiemaßnahmen,
- anhaltender Dauerschmerz, Ausbreitung der Schmerzen auf andere Körperregionen,
- Veränderungen im Freizeit- und Bewegungsverhalten (Rückzug, Schonung),
- Auswirkung auf die berufliche Situation,
- deutliche Veränderung der Stimmung.



Schmerzpatienten schonen sich häufig oder bewegen sich nur mit großer Vorsicht. Dies führt zu ungünstigen Veränderungen im Wohlbefinden, Denken, Fühlen und Verhalten.

Behandlung

Sie lernen bei uns, dass Aktivität und Belastung nicht schaden und eine gesunde Balance zwischen Anstrengung und Entspannung zur Stabilisierung und Besserung der Beschwerden führt. Wir zeigen Ihnen Methoden und Strategien, mit denen Sie selbst gegen den Schmerz aktiv werden können.

Die Wirksamkeit unseres Konzepts ist wissenschaftlich nachgewiesen worden. Deshalb wird es in dieser Form in vielen schmerztherapeutischen Zentren angewandt.

Behandlungsinhalte

Vor jeder Behandlung erfolgt eine ausgiebige Diagnostik (ärztlich, psychotherapeutisch, ergo- und physiotherapeutisch). Auf Grundlage dieser Untersuchungen erstellen wir ein individuelles Behandlungskonzept.

Wissensvermittlung

Sie erwerben Kenntnisse zu Aufbau und Funktion Ihres Körpers, Ihrer Schmerzentstehung und deren Chronifizierung. Sie werden Techniken zur Fokussierung und zur Umlenkung Ihrer Aufmerksamkeit kennenlernen, um auch auf diesem Weg eine Schmerzreduktion zu erreichen.

Körperliche Aktivität

Unter Anleitung erfahrener Physiotherapeuten erleben Sie wieder Freude an der eigenen Bewegung.

Alltagstherapie

Unter ergotherapeutischer Anleitung erfolgt ein funktionsbezogenes Training zur Wiedererlangung und Stärkung alltagsrelevanter Fähigkeiten.

Körperwahrnehmung/ Entspannungstechniken

Wir bieten Ihnen verschiedene Techniken zur Wahrnehmung Ihres Körpers an und zeigen Ihnen Methoden, mit deren Hilfe Sie Ihre Anspannung im Alltag reduzieren können.

Psychologie/Psychotherapie

Stress, Stimmung und Konflikte beeinflussen Ihr Schmerzerleben. Mittels psychologischer Diagnostik klären wir mit Ihnen Wirkzusammenhänge. Im Gespräch werden individuelle Ansätze für Veränderungen im Alltag erarbeitet.

Ärztliche Begleitung

Ihre Medikation werden wir kritisch prüfen und passen sie ggf. den neuen Erfordernissen an. Bei Notwendigkeit kommen auch zielgerichtete neurointerventionelle Verfahren zur Anwendung.

Gruppen- und Einzeltherapien



Wir bieten Ihnen beide Formen der Behandlung an. In den Einzeltherapien gehen wir ganz individuell auf Ihre Bedürfnisse ein und erarbeiten persönliche Ansätze selbstachtamer Lebensführung.